

Leseprobe aus: **Homöopathische Symbolapotheke – 70 wichtige „Kleine Mittel“** von Christina Baumann/Roswitha Stark. Abdruck erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Verlages. Alle Rechte vorbehalten.

PRANAHAUS[®]
Alles Gute für Körper, Geist und Seele

Hier geht's zum Buch

[>> Homöopathische Symbolapotheke – 70 wichtige „Kleine Mittel“](#)

CHRISTINA BAUMANN & ROSWITHA STARK

HOMÖOPATHISCHE SYMBOL APOTHEKE

70 WICHTIGE »KLEINE MITTEL«

DAS KARTENSET

EXTRA:
8 SPEZIALMITTEL
GEGEN STÖR-
FREQUENZEN
(MOBILFUNK,
W-LAN ETC.)



man
kau

INHALT

Einführung	2
So wählen Sie Ihr Mittel aus	3
So potenzieren Sie Ihr Mittel	4
So wenden Sie das fertige Mittel an	4
Die Karten im Überblick	6
Besondere Einsatzmöglichkeiten der 8 Spezialmittel	9

EINFÜHRUNG

Homöopathische Globuli, Farben, Töne, Symbole, Essenzen oder Steine haben eines gemeinsam: Alle sind Frequenzen, die den biologischen Organismus „umstimmen“ können. In tiefer Verbindung, Achtsamkeit und Wertschätzung für die Substanzen der Homöopathie haben wir die entsprechenden Symbole erstellt, damit sie Ihnen als Informationsmedizin für die praktische Nutzung zur Verfügung stehen – anstelle der klassischen Globuli. Wie das *echte* homöopathische Mittel tritt das *Symbolmittel* in Resonanz zu Ihrem körperlichen, emotionalen oder geistigen Anliegen, regt Ihre innere Lebenskraft an und aktiviert die Selbstheilungskräfte.

Machen Sie heilsamen Gebrauch von 70 homöopathischen „kleinen“, eher unbekanntem, aber sehr wertvollen Mitteln, alle in Symbolform übersetzt. Der besondere Clou dieses Kartensets sind zudem die acht Spezialmittel: Entstörsymbole für das digitale Zeitalter, die Ihnen auf vielfältige Art und Weise eine Balancierung und Harmonisierung von Frequenzeinflüssen wie W-LAN, 5G, Mikrowellenstrahlung usw. ermöglichen.

78 neue Symbolmittel: Auf vielfachen Kundenwunsch jetzt auch als Kartenset – begleitend zu Band 2 des erfolgreichen Buches „Homöopathische Symbolapotheke“ oder zur eigenständigen Verwendung!



Christina Baumann und Roswitha Stark haben sich seit vielen Jahren auf die Heilkraft von Symbolen spezialisiert. Auch viele andere Bereiche der Schwingungsmedizin wurden von ihnen erforscht und in der Praxis getestet.

Hinweis zum Kartenset:

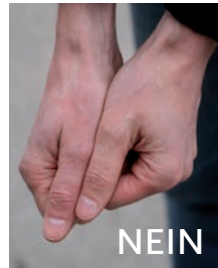
Wir müssen – schon aus rechtlichen Gründen – darauf hinweisen, dass Sie bei Erkrankungen einen erfahrenen Arzt oder Heilpraktiker aufsuchen und im Zweifel nicht lange herumexperimentieren sollten. Wir bewegen uns hier im Bereich der „Grenzwissenschaften“, und Sie wissen bestimmt, dass diese keinesfalls „wissenschaftlich“ anerkannt sind. Dafür sind Sie vor Nebenwirkungen sicher, nicht aber vor Wirkungen! „Wirkung“ bedeutet, dass sich etwas verändert, also in Bewegung setzt – und Heilung geschieht nur dort, wo Veränderung stattfindet und eine Situation der Starre gelöst wird.

SO WÄHLEN SIE IHR MITTEL AUS

Es gibt viele mehr oder weniger intuitive Möglichkeiten, das passende Symbol für Ihr Anliegen zu bestimmen. Meistens weiß Ihr Unterbewusstsein oder Ihr „höheres Selbst“ sehr gut, was Ihnen in Ihrer Situation guttut. Ein Testsystem wie Muskeltest, Pendel oder Einhandrute ist bestens geeignet, um das richtige Symbol (oder auch mehrere) herauszufinden. Wenn Sie kein Testsystem beherrschen, gehen Sie am besten rein intuitiv vor oder probieren es mit dem Armlängentest (s.u.). Wichtig ist, dass Sie wissen, *wofür* Sie das Symbol brauchen bzw. anwenden möchten, z.B. für ein bestimmtes körperliches oder emotionales Anliegen.

Armlängentest

Wenn Sie noch kein Testsystem gelernt haben, ist die einfachste Möglichkeit, über den Körper Ja- oder Nein-Antworten zu erhalten, der Armlängentest. Stellen Sie sich dazu aufrecht hin, und strecken Sie beide Arme seitlich aus. Die Daumen zeigen dabei nach oben. Denken Sie dann *JA*, und führen Sie die Daumen vor Ihrem Körper zusammen. Die Daumen sollten jetzt auf gleicher Höhe liegen (wenn nicht, macht Ihnen etwas Stress, und Sie sollten zunächst einmal zur Ruhe kommen, ein Glas Wasser trinken und es dann noch einmal versuchen). Das ist jetzt Ihre *Ja-Aussage* und impliziert die Überzeugung: „Diesen Heilimpuls brauche ich.“ Denken Sie anschließend ein *NEIN*, und führen Sie Ihre Daumen wieder zusammen; die Daumen sind nun gegeneinander verschoben und zeigen Ihnen ein *Nein* an. In Zukunft können Sie so mit einfachen Ja/Nein-Fragen erkennen, ob ein bestimmter energetischer Impuls bzw. ein bestimmtes Symbolmittel für Sie gerade geeignet ist oder nicht.



Intuitiv

Rein intuitiv können Sie ein passendes Symbol bestimmen, indem Sie z.B. Ihre Augen über die ausgebreiteten Symbolkarten wandern lassen und dasjenige auswählen, an dem Sie „hängen bleiben“. Vertrauen Sie Ihrer geistigen Führung, dass dieses Symbol das richtige ist. Die einfachste Möglichkeit ist aber, einfach eine Karte aus dem Stapel zu ziehen. Es passt meistens. Vertrauen Sie!

SO POTENZIEREN SIE IHR MITTEL

Nachdem Sie das passende Homöopathie-Symbol ausgewählt haben, ist es – wie in der klassischen Homöopathie auch – wichtig, die richtige Potenz für das Mittel zu bestimmen, damit es optimal wirksam sein kann. Sie haben vier Potenzierungskarten für die Potenzen D, C, LM und die Kosmische Potenz KP zur Verfügung. Bestimmen Sie zunächst (intuitiv oder mit Testsystem), welche Potenzierungskarte/Potenz die passende für Ihr Anliegen ist. Danach wählen Sie in dem Testkreis eine Potenz aus. Die kosmische Potenz gibt es nur in einer Ausprägung – eine quasi unendliche Schwingungserhöhung.

Das Mittel geistig potenzieren

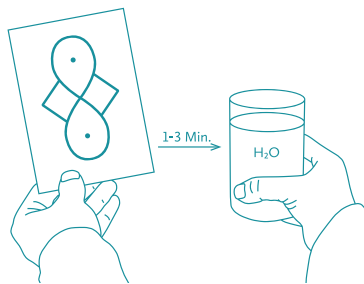
Nehmen Sie die Symbolkarte in die linke Hand und die entsprechende Potenzierungskarte in die rechte Hand. Oder legen Sie die beiden Karten übereinander. Stellen Sie sich vor, wie die ausgewählte Potenz das Mittel/Symbol förmlich „durchdringt“. Bleiben Sie für circa eine Minute bei dieser Vorstellung (möglichst ohne sich ablenken zu lassen).

SO WENDEN SIE DAS FERTIGE MITTEL AN

Mehrere Anwendungsmöglichkeiten finden Sie auf der Karte *Testkreis Einsatzmöglichkeiten*. Daneben gibt es noch andere, lassen Sie sich auch hier von Ihrem Gefühl leiten. Vielleicht wollen Sie das Symbol einfach nur anschauen oder auf Ihr Herz legen. Der Organismus nimmt es auf! Sehr intensiv kommen Sie in Resonanz mit dem Mittel, indem Sie es in Ruhe abmalen!

Auf Wasser übertragen

Eine sehr gute Möglichkeit ist die Übertragung der Energie auf Wasser mit anschließendem schluckweisem Trinken. Nehmen Sie die Symbolkarte in die linke Hand. In der rechten Hand halten Sie ein Glas Wasser (muss nicht ganz gefüllt sein). Nun



stellen Sie sich circa eine Minute vor, wie das Symbol in das Wasser hineinfließt und darin ganz aufgenommen bzw. gespeichert wird. So haben Sie Ihr



Das Heilmittel kann in das feinstoffliche Feld eingespeichert werden.

eigenes Heilmittel programmiert. Trinken Sie einige Schlucke davon. Das Wasser kann anschließend auch noch einige Zeit auf der Karte stehen, zum Beispiel wenn Sie später noch einmal von dem Wasser trinken möchten. Bei Bedarf die Wasserübertragung wiederholen bzw. austesten, wie oft und wie lange Sie ein solches Wasser trinken sollen.

Auf leere Globuli übertragen

Sie kaufen sich unarzneiliche („leere“) Globuli, auf die Sie mit Gedankenkraft die Schwingung der ausgewählten Symbole wie in Wasser speichern können. Sie können dafür auch die Übertragungskarten benutzen. Die Globuli können Sie längere Zeit aufbewahren und immer wieder davon einnehmen.

In die Schmerzzone fließen lassen

Mithilfe Ihres Vorstellungsvermögens können Sie jedes Symbol in eine kraftvolle Energie verwandeln und einfach überall hinschicken, wo es benötigt wird. Stellen Sie sich zunächst die Körperstelle oder die Beschwerde bildlich vor Ihrem geistigen Auge vor. Dann stellen Sie sich vor, wie das Symbol *in die Zone hineinfließt* und alles umhüllt und durchdringt. Sie werden spüren, wann dieser Vorgang beendet ist. Die Karte kann auch auf den Körper aufgelegt werden.

In die Aura fließen lassen

Das Symbol/Mittel kann in einigen Zentimetern Abstand vom Körper in die Aura gespeichert werden. Sie können austesten, in welche Region des Körpers Sie das Symbol einspeichern sollen, zum Beispiel in Höhe des Rückens, Bauches, Kopfes usw. Halten Sie die Karte mit der Hand vor den Körper, und fühlen Sie, wie es in die Aura hineinfließt. Nehmen Sie sich anschließend genügend Zeit zum Nachspüren.

DIE KARTEN IM ÜBERBLICK

Das Kartenset enthält 78 Symbolkarten, vier Potenzierungskarten sowie weitere hilfreiche Testkarten; zu den beiden Testkarten für die acht Spezialmittel siehe Seite 9 – 12.

Mittel-Karten

Zu den Mittel-Karten gehören:

- 70 homöopathische „Kleine Mittel“
- 8 Spezialmittel zur Entstörung bzw. Balancierung von Störfrequenzen

Zusätzlich zu den in Symbolform codierten 70 klassisch-homöopathischen „Kleinen Mitteln“ bieten wir Ihnen acht wichtige, bisher einzigartige „Entstörungsmittel“ für unverträgliche Frequenzen des digitalen Zeitalters an. Es gibt inzwischen zahlreiche Frequenzeinflüsse, die auf unseren Organismus (und alles Lebendige) einwirken und ihm Probleme bereiten. Die digitale Vernetzung hat ihren Preis. Zahlreiche körperliche wie psychische Symptome sind bereits dokumentiert. Alarmierende Entwicklungen wie das Bienen- oder Insektensterben richten die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit vor allem auf chemische Gifte und die „klassische“ Umweltverschmutzung. Tiere reagieren jedoch sehr sensibel auf die unsichtbaren Störfrequenzen, verlieren ihren Orientierungssinn, haben Herzstillstände oder sterben „einfach so“. Zahlreiche Menschen leiden mittlerweile unter Elektrosensibilität, bekommen schnell Kopfschmerzen vor dem Computer oder können nur noch sehr kurze Zeit das Handy am Kopf haben. Die psychischen Auswirkungen sind so gut wie nicht untersucht. Man kann nur Vermutungen anstellen über mögliche Folgen wie Konzentrationsstörungen, Demenzerkrankungen, Autismus und sonstige Verhaltensstörungen.

Themen wie Elektromog, Funkwellen, Mikrowellen, Handystrahlung usw. kannte Samuel Hahnemann noch nicht. Deshalb haben wir uns überlegt, dass es neue „homöopathische Mittel“, codiert in Symbolform, geben muss, die im Sinne des Ähnlichkeitsprinzips den Anforderungen der digitalen Zeit genügen und Frequenzeinflüsse unterschiedlichster Art für den lebendigen Organismus harmonisieren können. Zu diesem Zweck ist es uns gelungen, acht Symbole zu entwickeln, die wie „echte“, bestehende homöopathische Mittel potenziert und gegen bestimmte Frequenzbelastungen eingesetzt werden können.



Diese acht Entstörsymbole bzw. Bereiche stellen wir in diesem Kartenset zur Verfügung:

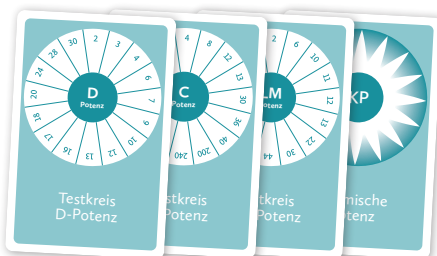
- Mobilfunk
- Mikrowellen
- Erdstrahlung
- Erdmagnetfeld
- W-LAN
- Kosmische Strahlung
- Sonneneinstrahlung
- Interne Strahlung



Potenzierungskarten

Zu den vier Potenzierungskarten gehören:

- Testkreis D-Potenz
- Testkreis C-Potenz
- Testkreis LM-Potenz
- Kosmische Potenz (KP)



Der Vorgang der *Potenzierung* verstärkt die Wirksamkeit des homöopathischen Mittels. Die von uns zur Verfügung gestellte *kosmische Potenz*

ermöglicht eine schier unendliche Schwingungserhöhung. Diese ist aber nicht in jedem Fall angesagt, denn es muss der genau passende Heilimpuls für den jeweiligen Fall ausgewählt werden, um den Organismus nicht zu überfordern. Nicht mehr und höher hilft mehr, sondern genau passend hilft am besten!

Karte Testkreis Einsatzmöglichkeiten

Nachdem Sie das passende Mittel und die Potenz ausgewählt haben, können Sie hier die beste Einsatzmöglichkeit austesten.



Übertragungskarte 1 und 2

Sie dienen der Informationsübertragung des Symbolmittels auf das Trägermedium, zum Beispiel leere Globuli, Wasser, Foto oder Name der Person. Legen Sie die Symbolkarte (es können auch mehrere übereinandergelegt sein, wenn mehrere Mittel eingespeichert werden sollen) auf die Übertragungskarte 1 (Kreis) und leere Globuli, Wasserglas, Foto



oder den Namen einer Person auf die Übertragungskarte 2 (Quadrat). Testen Sie, wie lange die beiden Karten liegen sollen. Die Übertragung geschieht von alleine.

Karte Testkreis Dosierung und Dauer

In der oberen Kreishälfte (1 – 12) testen Sie, wie viele Globuli oder Schlucke Wasser Sie einnehmen sollen. In der unteren Hälfte testen Sie, ob Sie die Einnahme nach einigen Minuten, Stunden, Tagen, Wochen oder Monaten wiederholen sollen. Danach testen Sie wieder im oberen Segment, „wie viel genau“, z.B.: „Nach wie vielen Stunden soll ich die Einnahme wiederholen?“



Karte Universeller Messkreis

Der äußere Kreis (1 – 10) eignet sich gut für die Feststellung von Stückzahlen oder Teilen, z. B.: „Wie viele Globuli oder Schlucke soll ich jeweils nehmen?“, oder auch (wenn 10 das Optimum ist): „Zu wie vielen Teilen ist das System jetzt komplett?“ Der innere Kreis (10 – 100) eignet sich bestens für jegliche Art von Prozenttestungen: „Zu wie viel Prozent habe ich das Thema verstanden?“, oder: „Zu wie viel Prozent wurde der Heilimpuls angenommen?“, oder: „Zu wie viel Prozent ist der Heilungsprozess fortgeschritten?“ Zwischen 0 und 1 kann ein *Ja* angezeigt werden (z.B. Pendel geht Richtung JA), und zwischen 1 und 2 ein *Nein* (Pendel geht Richtung NEIN).



Karte Yin-Yang-Balance

Diese Karte ermöglicht einen Ausgleich für beide Pole eines jeden Themas oder Anliegen. Der Kreis steht für das empfangende, passive, weibliche YIN-Prinzip, das Dreieck für das aktive, gebende, männliche YANG-Prinzip. Legen Sie zu Ihrem Thema/Anliegen ein ausgewähltes Homöopathiesymbol für das YIN-Prinzip auf die Yin-Yang-Balance-Karte, darüber ein Homöopathie-Symbol für das YANG-Prinzip. Übertragen Sie anschließend das ganze „Paket“ wie gewohnt, zum Beispiel auf Wasser oder direkt in den Körper.



BESONDERE EINSATZMÖGLICHKEITEN DER 8 SPEZIALMITTEL

Für die acht Spezialmittel zur Entstörung von kosmischen und irdischen Frequenzbelastungen haben Sie in diesem Kartenset zwei extra Testkarten zur Verfügung: die Karte „Interne Einsatzmöglichkeiten“ und die Karte „Externe Einsatzmöglichkeiten“. Testen Sie bei Verdacht auf Belastung durch W-LAN, pulsierende Mobilfunksignale, Mikrowellenstrahlung, Erdmagnetfeldveränderungen usw., ob eines oder mehrere der acht Spezialsymbole hilfreich sind. Testen Sie anschließend, ob Sie interne oder externe Einsatzmöglichkeiten auswählen sollen. Es kann eine einzige Auswahl sinnvoll sein oder auch mehrere.

Karte Interne Einsatzmöglichkeiten

Mit den internen Einsatzmöglichkeiten der acht Entstörungsmittel stärken und balancieren Sie die Strukturen, Gewebe und Funktionalitäten innerhalb Ihres Körpers bis in die Tiefen der Erbinformation hinein. Sie werden dadurch auf der körperlich-stofflichen Ebene unempfindlicher bzw. resistenter gegenüber schädlichen Strahlungen und Frequenzen.



IN 1 Organe

Wählen Sie das geeignete Entstörungssymbol aus, und stellen Sie sich vor, wie es in alle Organe hineinfließt. Es kann auch ein einzelnes Organ sein, das gezielt die Information benötigt. Sie können Wasser mit dem Symbol informieren und beim Trinken daran denken, dass die Information jetzt in die Organe hineinfließt. Auf der Haut kann das Symbol in Höhe des Organs aufgemalt werden.

IN 2 Gewebe

Wählen Sie das geeignete Entstörungssymbol aus, und stellen Sie sich vor, wie es in alle Gewebe – Bänder, Sehnen, Muskeln, Schleimhäute, Gefäße, Knochen, Zähne, Faszien etc. – hineinfließt. Es kann auch ein bestimmtes Gewebe sein, in das Sie gezielt die Information einspeichern. Sie können Wasser mit dem Symbol informieren und beim Trinken daran denken, dass die Information jetzt in die Gewebestrukturen hineinfließt. Dadurch wird auch Ihre Körpergrenze stabilisiert, und die Eindringtiefe von Strahlung kann reduziert werden.

IN 3 Wasser/Zellwasser

Wählen Sie das geeignete Entstörsymbol aus, und stellen Sie sich vor, wie es in alle „flüssigen“ Systeme des Körpers wie Blut, Zellwasser, Lymphe, Gehirnflüssigkeit bzw. Liquor etc. hineinfließt. Es kann auch nur ein bestimmtes System sein, in das Sie gezielt die Information einspeichern. Sie können Wasser mit dem Symbol informieren und beim Trinken daran denken, dass die Information jetzt in das Wasser führende System hineinfließt. Dadurch verteilt sich das informierte Wasser auch in alle anderen Strukturen des Körpers.

IN 4 DNS/RNS

Wählen Sie das geeignete Entstörsymbol aus, und stellen Sie sich vor, wie alle Moleküle, die Erbinformationen enthalten, wie z.B. DNS und RNS, jetzt durch dieses Symbol informiert, harmonisiert und in ihr Optimum gebracht werden. Visualisieren Sie, wie dabei ein Energiefeld in der DNS und RNS erzeugt wird, das so stark ist, dass es durch umgebende und eindringende Strahlung keinen Schaden mehr nimmt. Bleiben Sie mindestens eine halbe Minute bei der Vorstellung, wie die Symbolenergie „wie Licht oder Farbe“ in alle Körperzellen und in die DNS hineinfließt, sich dort ausbreitet und immer dichter wird.

IN 5 Chakren/Meridiane

Wählen Sie das geeignete Entstörsymbol aus, und stellen Sie sich vor, wie alle Chakren und Meridiane mit der Energie des Symbols durchdrungen und geflutet werden. Visualisieren Sie, wie dabei ein Energiefeld erzeugt wird, das so stark ist, dass eindringende Strahlung unschädlich gemacht wird. Bleiben Sie mindestens eine halbe Minute bei der Vorstellung, wie die Symbolenergie in alle Chakren, Meridiane bzw. Lichtbahnen hineinströmt und von dort aus kräftig ausstrahlt.

IN 6 Aura/Energiekörper

Wählen Sie das geeignete Entstörsymbol aus, und stellen Sie sich vor, wie es in Ihre Aura und Ihren kompletten feinstofflichen Lichtkörper hineinströmt. Visualisieren Sie, wie dadurch ein Energiefeld erzeugt wird, das so stark ist, dass eindringende Strahlung nach außen reflektiert und dadurch unschädlich gemacht wird. Bleiben Sie mindestens eine halbe Minute bei der Vorstellung, wie die Symbolenergie in die Aura und Ihr gesamtes Energiesystem hineinströmt und von dort aus kräftig ausstrahlt.

Tipp: Testen Sie jeweils zusätzlich auch die Homöopathie-Symbole, und verwenden Sie sie auf die gleiche Weise.

Karte Externe Einsatzmöglichkeiten

Mit den externen Einsatzmöglichkeiten hindern Sie Frequenzeinflüsse von außen bzw. aus der Umgebung daran, mit voller Wucht auf Ihr körperliches und energetisches System aufzutreffen. Ohne einen komplett abschottenden Schutz aufbauen zu müssen (der auch nicht zu 100 Prozent möglich bzw. sinnvoll wäre), verändern Sie unverträgliche Frequenzen derart, dass diese quasi zu „milderen“ Schwingungen umgewandelt werden.



EX 1 Smartphone/Mobiltelefon

Wählen Sie aus den Symbolen W-LAN, Mobilfunk und Mikrowellen das beste Symbol aus¹, malen Sie es z.B. ab, und kleben Sie es dann auf Ihr Handy, Ihr Smartphone bzw. auf alle tragbaren Telefone. Für diese Symbole sind auch fertige Aufkleber bestellbar². Visualisieren Sie zusätzlich, wie das gewählte Symbol in das Gerät hineinfließt.

EX 2 Router/Verteilertechnik

Wählen Sie aus den Symbolen W-LAN, Mobilfunk und Mikrowellen das beste Symbol aus¹, malen Sie es z.B. ab, und kleben Sie es dann auf alle Geräte in Haus oder Wohnung, die mit dem Verteilen von Funkfrequenzen zu tun haben, z.B. Router, Fritzbox usw. Für diese Symbole sind auch fertige Aufkleber bestellbar². Visualisieren Sie zusätzlich, wie das gewählte Symbol in das Gerät hineinfließt.

EX 3 Schlafplatz

Wählen Sie aus allen Entstörsymbolen das beste oder die besten Symbole aus¹, und visualisieren Sie, wie die Symbolkräfte um Ihren Schlafplatz herumfließen, in die Erde unter dem Bett eintreten und auch das Bett durchdringen. Legen Sie zusätzlich eine Kopie/Karte o.Ä. des gewählten Symbols (evtl. in Klarsichthülle oder laminiert) unter das Bett (Stelle austesten). Es können bei Bedarf auch mehrere Symbole unter dem Bett liegen¹.

EX 4 Haus/Wohnraum

Wählen Sie aus allen Entstörsymbolen das beste oder die besten Symbole aus¹, und visualisieren Sie, wie die Symbolkraft in den Raum, die ganze Wohnung oder das Haus hineinfließt und alles einhüllt bis in alle Ecken, auch in Wände, Decke und Boden. Testen Sie, ob es sinnvoll ist, zusätzlich ein oder mehrere Symbole (evtl. in Klarsichthülle oder laminiert) in den Raum zu legen oder z.B. an die Wand zu hängen.

EX 5 Umgebung

Hier geht es um die Entstörung der näheren und ferneren Umgebung um Haus oder Wohnung, u.a. Garten, Gelände, Raum nach oben, unten in die Erde oder auch in die fernere Atmosphäre hinein. Visualisierung ist hier die Methode der Wahl. Wählen Sie aus allen Entstörsymbolen das beste oder die besten Symbole aus¹, testen Sie ggf. aus, welche visuelle Vorstellung am besten wirkt, und visualisieren Sie dann entsprechend, wie die Symbolkraft z.B. in die komplette Atmosphäre um Ihr Haus herum hineinfließt. Zusätzlich können Sie fragen, ob es z.B. sinnvoll ist, einen oder mehrere Steine zu programmieren und im Gelände/Garten usw. zu verteilen.

EX 6 Sendeanlagen

Hier geht es um die positive Beeinflussung der Störquellen von Funkfrequenzen wie Sendemasten und andere emittierende Quellen, die keine klassischen Masten sind. Diese sind immer mehr auch im Erdboden, hinter Fassaden, in Kirchtürmen, Papierkörben, Litfaßsäulen, Werbeflächen usw. installiert. Auch besondere „Teilchen“ in der Atmosphäre oder Satelliten senden funkende Frequenzen, die wir gar nicht vermuten. Wählen Sie aus allen Entstörsymbolen das beste oder die besten Symbole aus¹, testen Sie ggf. aus, welche visuelle Vorstellung am besten wirkt, und visualisieren Sie dann entsprechend, wie die Symbolkraft z.B. in die komplette Atmosphäre hineinfließt, in alle entsprechenden Satelliten oder natürlich in die Sendemasten. Zusätzlich können Sie fragen, ob es z.B. Sinn ergibt, einen oder mehrere Steine zu programmieren und im Gelände/Garten usw. zu verteilen.

¹ Es kann immer auch ein weiteres Symbol aus den acht Entstörsymbolen geeignet sein oder zusätzlich ein Homöopathie-Symbol.

² Aufkleber zur Harmonisierung von W-LAN-, Mikrowellen- und Mobilfunkstrahlen sind bestellbar unter www.ypsilon-shop.de oder per Mail an info@roswithastark.de. Ebenso die acht Entstörsymbole im Postkarten- oder A4-Format sowie als Leinwanddruck.



Impressum:

Christina Baumann und Roswitha Stark

Homöopathische Symbolapotheke: 70 wichtige „Kleine Mittel“. Das Kartenset

ISBN 978-3-86374-540-0

Fotos/Grafiken Cover: © Sylvie Thenard – stock.adobe.com, © Gabriele Rohde – stock.adobe.com (5); alle sonstigen

Motive: © Mankau Verlag GmbH

© Mankau Verlag GmbH, Murnau, 1. Aufl. 2020